

---

**7110/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 24.11.2015**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Höbart  
und weiteren Abgeordneten  
an die Bundesministerin für Inneres  
betreffend Waffenfunde bei Flüchtlingen

Informationen aus der Exekutive zufolge kam es in den vergangenen Monaten immer wieder zu Waffenfunden bei Flüchtlingen. In Anbetracht der Sicherheitslage nach den jüngsten Anschlägen in Paris und der vermuteten Route eines der Attentäter über österreichisches Staatsgebiet, liegt die Befürchtung nahe, dass es auch weiteren gewaltbereiten Islamisten gelingen könnte, illegale Waffen und Sprengstoffe durch oder nach Österreich zu schmuggeln.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

### **Anfrage:**

1. Wie viele Waffenfunde verzeichnete die Exekutive bei nach Österreich einreisenden Fremden seit August 2015?
2. Welche Arten von Waffen wurden gefunden?
3. Wie viele Sprengmittel stellte die Exekutive bei nach Österreich einreisenden Fremden seit August 2015 sicher?
4. Wie viele andere gefährlichen oder verbotenen Gegenstände stellte die Exekutive bei nach Österreich einreisenden Fremden seit August 2015 sicher?
5. Welche Arten von Gegenständen wurden gefunden?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**